

Verhandlungsbericht

der Schulpflege Gossau

Schülerbelange

Im Bereich Schülerbelange genehmigte die Schulpflege

- eine Beendigung des Sonderschulbedarfs
- eine Kostengutsprache für eine externe Sonderschulung in einer privaten Institution für das Schuljahr 2022/23
- zwei Kostengutsprachen für die Weiterführungen der externen Sonderschulungen in kantonalen Institutionen sowie die Transportkosten für das Schuljahr 2022/23
- vier Kostengutsprachen für die Weiterführungen der externen Sonderschulungen in privaten Institutionen sowie die Transportkosten für das Schuljahr 2022/23
- zwölf Kostengutsprachen für die Weiterführungen der integrativen Sonderschulungen ISR für das Schuljahr 2022/23
- die Ablehnung einer Einsprache im Zusammenhang mit der Klassenzuteilung

Schulergänzende Angebote

Der Verein Ferienplausch organisiert alljährlich einen Ferienplausch für die Gemeinden im Bezirk Hinwil. Im Sinne eines Präventionsprojekts sollen die Ferienplauschkurse Kinder und Jugendliche für sinnvolle Freizeitmöglichkeiten und Hobbies begeistern. Der Verein ist politisch und konfessionell neutral und verfolgt keine kommerziellen Zwecke und erstrebt keinen Gewinn. Während den Frühlingsferien 2021 konnten die Kinder an mehr als 180 Angeboten, welche von 80 Veranstaltern durchgeführt wurden, teilnehmen. Total wurden ca. 2'000 Kursplätze gebucht.

Von der Jahresrechnung 2021, dem Budget 2023 und dem Antrag des Öffnens des Angebots für Schülerinnen und Schüler bereits ab der Kindergartenstufe des Vereins Ferienplausch wurde Kenntnis genommen. Die Schulpflege ermächtigte die Delegierte der Schule Gossau den Anträgen anlässlich der Delegiertenversammlung zuzustimmen.

Liegenschaften

Im Rahmen der Überarbeitungen der Bau- und Zonenordnung der Gemeinde Gossau ergab sich die Notwendigkeit, die Schülerprognose und die Bedarfsanalyse an die geplante und eingetretene Entwicklung nachzuführen. Das Planungsbüro Landis AG Bauingenieure + Planer, 8954 Geroldswil, hat die Bedarfsanalyse und Prognose mit Stand 01.01.2022 erstellt. Die raumplanerischen und statistischen Vorgaben/Erwartungen des Kantons Zürich sind in die Planung eingeflossen.

Aufgrund der bestehenden Bauzonen, dem aktuellen Überbauungsstand sowie den Einschätzungen der baulichen Entwicklung ist mit zusätzlichen Schülerinnen und Schülern zu rechnen. Umgelegt auf die zu führenden Klassen resultieren mit Planungshorizont 2032 vier zusätzliche Primarschulklassen, dies insbesondere in Gossau Dorf. Zusätzliche Herausforderungen sind die schwankenden Jahrgangszahlen in den einzelnen Wachten und damit die Schwierigkeit mit den zustehenden Ressourcen (Vollzeiteinheiten) Normklassen zu bilden. Die Problemlösung liegt im operativen Bereich.

Die bis 2022 erfolgten Sanierungen und Erweiterungen der Schulanlagen erfüllen, mit Ausnahme des Schulhauses Rooswis, des Kindergartens Lindenhof und des alten Abwartshauses als Schulgebäude der Schulanlage Wolfrichti, den Bedarf für die absehbare Zukunft. Die aufgezeigten Defizite an Schulraum des Primarschulhauses Rooswis, des Kindergartens Lindenhof und des alten Abwartshauses der Schulanlage Wolfrichti sind zu beheben.



Die Mittel sind im Finanzplan 2023-2027 einzuplanen. Die Schulpflege hat von den Schülerprognosen und der Schulraumplanung 2022 Kenntnis genommen.

Schulpflege Gossau

17. Mai 2022

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an: Katharina Schlegel, Schulpräsidentin Nicole Wohlwend, Schulverwaltungsleiterin

Tel. 044 936 55 05 Tel. 044 936 55 05

katharina.schlegel@schulegossau-zh.ch $\underline{\mathsf{nicole}.\mathsf{wohlwend@schulegossau\text{-}zh.ch}}$